

SEMINARPLAN

Semantik: „studere“ (lat.): sich um etwas bemühen, sich einer Sache befleißigen, nach etwas streben

These 1: Man lernt man am besten in einem angstfreien Klima.

These 2: Man braucht einen gewissen Druck, um optimale Leistung zu bringen.

Ziel: Wie kann man diese beiden Thesen im Kolloquium zusammenführen?

Seminarplan

25. 10.

08. 11. Plenumssitzung
Prekäre Identitäten in Wolfgang Herrndorfs *Tschick*
15. 11. Lara Schreiber
Barbaras Rolle als Außenseiterin in Franz Grillparzers *Der arme Spielmann*
22. 11. Daniel Blanché
Das Traummotiv in Heinrich Heines *Deutschland ein Wintermärchen*
29. 11. Tuba Erol
Ophelia-Figuren in expressionistischen Gedichten
06. 12. Ebru Balcı
Die Darstellung des Wahnsinns in expressionistischen Gedichten
13. 12. Hatice Tas
Großstadtdarstellung in expressionistischen Gedichten
20. 12. Annemarie Winterfeldt
Weibliche Persönlichkeiten im expressionistischen Poträtdicht

10. 01. Katharina Hanslik
Frauenfiguren in Eduard Mörikes *Maler Nolten*
17. 01. Katharina Keppler
Der Brüderkonflikt in Friedrich Schillers Dramen *Die Räuber* und *Die Braut von Messina*
24. 01. Sebastian Mönnig
Ausgewählte Texte der Expressionismus-Debatte (1937)
31. 01. Lisa Ebeling
Gescheiterte Emanzipation im naturalistischen und expressionistischen Drama.
Gerhart Hauptmanns *Vor Sonnenaufgang* und Ernst Tollers *Masse Mensch* im Vergleich
07. 02. Abschlussdiskussion